

Kinder diskutieren über den Tod

Der Tod ist ein Thema, bei dem Erwachsene noch besonders viel von Kindern lernen können. Deshalb sind am Zürcher Philosophie-Festival 2019 erstmals Kinder mit dabei. Ihr Diskussionsthema: Was passiert, wenn wir sterben? Eva Bergsträsser wirkt als Expertin mit.

Text: Mirjam Schwaller

Wir würden es lieber verschweigen und verdrängen. Aber Kinder fragen unerschrocken nach: Wohin gehen wir, wenn wir tot sind? Im Rahmen des Zürcher Philosophie-Festivals 2019 findet unter der Leitung von Barbara Bleisch, Moderatorin der «Sternstunde Philosophie» im Schweizer Fernsehen, eine Kinderdiskussion statt. Auf die Frage, wie Barbara Bleisch auf das Diskussions-Thema gekommen sei, antwortete sie: «Ich habe meine Kinder gefragt, worüber sie am liebsten philosophieren würden. Und sie haben das Thema Tod gewählt. Kinder haben ein gutes Gespür dafür, welchen Fragen Erwachsene gerne ausweichen.»

Kleine Philosophen gesucht

Haben auch Sie eine kleine Philosophin oder einen Philosophen zwischen acht und zwölf Jahren zuhause, der oder die eine Stunde lange zuhören oder mitdiskutieren möchte? Unsere Leiterin Palliative Care, PD Dr. Eva Bergsträsser, nimmt als Expertin an der Diskussionsrunde teil. Die Kinder können ihr Fragen stellen, und sie wird ihre Erfahrungen einbringen. Allenfalls werden auch Patienten des Kinderspitals Zürich, die eine unheilbare Krankheit haben, oder deren Geschwister an der Diskussion teilnehmen. Die Eltern der diskutierenden Kinder dürfen übrigens für einmal nicht mitreden...

[Zürcher
Philosophie
Festival]

Datum: Samstag, 19. Januar 2019, 16 bis 17 Uhr
Ort: Im «Club» des Kinos Kosmos, Lagerstrasse 104, 8004 Zürich
Thema: Philosophieren für Kinder: Was passiert, wenn wir sterben?
Mit: Eva Bergsträsser
Moderation: Barbara Bleisch
Eintritt: 5 Franken